



Das Rathaus in neuen Räumen – Informationen zu Öffnungszeiten

Seit **Donnerstag, 17. Januar**, läuft der Umzug des Rathauses und der Stadtbücherei in das Interims-Rathausgebäude an der Würzburger Straße. Die neue Adresse lautet „**Wiesengrund 1**“. Die Telefonnummern bleiben unverändert.

Rathaus inkl. Bürgerbüro

Das Rathaus inkl. Bürgerbüro ist bis einschließlich Donnerstag, 17. Januar, 18.00 Uhr geöffnet. Die umzugsbedingte **Schließung erfolgt ab Freitag, 18. Januar, um 8.30 Uhr**. Am Montag, 21. Januar, bleibt das Interims-Rathaus noch geschlossen. Am **Dienstag, 22. Januar, öffnet das Rathaus um 7.30 Uhr, im Interimsgebäude**.

Standesamt

Das Standesamt ist von Freitag, 18. bis einschl. Montag, 21. Januar, umzugsbedingt geschlossen. **Bei Sterbefällen** ist das Standesamt am Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und am Montag von 8.30 bis 16.00 Uhr unter **Tel. 0151 / 11300170** zu erreichen.

Amt für Stadtmarketing und Kultur

Umzugsbedingt ist das Amt für Stadtmarketing und Kultur (inklusive Tourist Info) **seit Donnerstag, 17. Januar, 12.30 Uhr geschlossen**.

Tourist Info

Die Tourist Info ist umzugsbedingt von Donnerstag, 17. Januar, 12.30 Uhr, bis einschließlich Freitag, 25. Januar, geschlossen. Die neue Interims-Tourist Info in der Hauptstraße 34 (ehemalige Bäckerei Lang) **öffnet am Montag, 28. Januar, um 10.00 Uhr**. Altantis-Geldwertkarten gibt es bis zur Wiedereröffnung der Tourist Info nur in der Geschäftsstelle der Herzo Werke GmbH, Schießhausstr. 9.

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei ist seit **Montag, 14. bis einschließlich Montag, 21. Januar, geschlossen**. Ab Dienstag, 22. Januar, 14.00 Uhr startet die Ausleihe in den neuen Räumlichkeiten. Die Stadtbücherei befindet sich im 1. Stock und ist gleich vom

Haupteingang aus über eine Treppe oder barrierefrei über den Aufzug zu erreichen. Die Leihfristen der Medien, die rein rechnerisch im Umzugszeitraum fällig wären, verschieben sich auf denselben Wochentag der Woche darauf.

Stadtarchiv

Das Stadtarchiv wird voraussichtlich erst wieder am Montag, 28. Januar, geöffnet sein.

Informationen zu den Öffnungszeiten jederzeit auch aktuell auf www.herzogenaurach.de/rathausneubau. Bitte aktuelle Aushänge beachten!



Foto: Stadt



©eckedesign

Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus „Herzogenaurach – eine fränkische Kleinstadt im Nationalsozialismus“

– ein Vortrag von Gotthard Lohmaier
am Sonntag, 27. Januar 2019, um 19.00 Uhr.

Am 27. Januar 1945 wurden die Überlebenden des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz von sowjetischen Soldaten befreit. Auschwitz steht wie kein anderes Konzentrationslager als Symbol für den millionenfachen Mord des NS-Regimes vor allem an Juden, aber auch an anderen Volksgruppen. Deshalb wurde der Tag der Befreiung zum ersten Mal 1996 als Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus begangen. Der Deutsche Bundestag trifft sich an diesem Tag alljährlich zu einer Gedenkstunde. Auch in Herzogenaurach wird an diesem Tag in Form einer Veranstaltung an die Opfer des Nationalsozialismus gedacht.



Foto: Stadt Herzogenaurach

Zum Gedenktag 2019 erinnert Gotthard Lohmaier in seinem Vortrag „**Herzogenaurach – eine fränkische Kleinstadt im Nationalsozialismus**“ an die Anfangszeit des sogenannten „Dritten Reiches“ in Herzogenaurach. Ausgehend von der sozio-ökonomischen Situation Herzogenaurachs an der Schwelle zu 1933 (rund 4.000 Einwohner, Schuhmacherstadt mit hoher Arbeitslosigkeit und überwiegend katholischer Bevölkerung) steht zunächst dieses „Schicksalsjahr“ im Mittelpunkt, also „Machtergreifung“ und Gleichschaltung an der Aurach. Weiterhin werden anhand konkreter Beispiele vor Ort die NS-Herrschaftstechniken beleuchtet (Stichwort „Zuckerbrot und Peitsche“) sowie die Faszination der braunen Bewegung vor allem auf junge Leute. Andere wichtige Aspekte an diesem Abend sind der Bau des Fliegerhorstes 1934/35 mit seinen wirtschaftlichen und bevölkerungspolitischen Auswirkungen, aber auch Antisemitismus, Anbiederung und Widerstand in der fränkischen Kleinstadt Herzogenaurach.

Gotthard Lohmaier hat in Erlangen und Würzburg Geschichte, Germanistik und Soziologie studiert. Als Studienrat war er viele Jahre an der Realschule Herzogenaurach tätig, arbeitete aber auch einige Zeit am Colegio Humboldt in Puebla/Mexiko. Vielen Herzogenaurachern ist er als langjähriger Stadtrat und Teammitglied von „Kultur grenzenlos“ bekannt. 1991 gab er das Taschenbuch „Ausrangiert: Geschichte der Lokalbahn Herzogenaurach-Erlangen“ heraus. Als Autor wirkte Gotthard Lohmaier am „Heimatbuch der Stadt Herzogenaurach“ (1978) und am Stadtbuch „Aus der 1000-jährigen Geschichte Herzogenaurachs“ (2002) mit.

Der Vortrag findet am **Sonntag, 27. Januar 2019, um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des **Interims-Rathauses** (EG), Wiesengrund 1 (ehem. PUMA-Gebäude), statt.

Die Stadt Herzogenaurach lädt Sie dazu sehr herzlich ein. **Der Eintritt ist frei!**
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 09132 / 901-120.

Infoveranstaltung zur Regnitzquerung

An welcher Stelle wird die Stadt-Umland-Bahn die Regnitz queren? Welche der vorliegenden Möglichkeiten schneidet in der Bewertung am besten ab? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Lokalforums am Mittwoch, 23. Januar 2019, im Erlanger Redoutensaal. Der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn stellt in der Veranstaltung die ersten Ergebnisse des mehrstufigen Prüfverfahrens vor. Neben dem Fahrgastpotenzial, der Reisezeit, dem Investitionsvolumen und der Streckenqualität werden auch der Flächenbedarf und mögliche Eingriffe in die Umwelt im Rahmen der Untersuchung bewertet. Das Lokalforum zur Regnitzquerung ist eine öffentliche Veranstaltung. Beginn ist um 18.30 Uhr. Weitere Details auf www.stadtumlandbahn.de.

Parken: Mit Rücksicht auf Winterdienst-Fahrzeuge

Im Stadtgebiet gibt es etliche schmale Straßen – für Winterdienst-Fahrzeuge mit angebautem Schild und Streu-Einheit oft eine Herausforderung.

Probleme entstehen insbesondere dann, wenn Autos an beiden Straßenrändern und nicht ausreichend versetzt geparkt werden, um eine Durchfahrt zu ermöglichen. Oft gibt es dann für die Winterdienst-Fahrzeuge mit einer Mindestbreite von 3,20 m kein Durchkommen mehr. Neben der für die Anlieger dieser Straße unbefriedigenden Situation einer nicht geräumten Straße müssen die Räum- und Streufahrzeuge dann rückwärts manövrieren und unverrichteter Dinge wieder fahren. Ein nochmaliger Einsatz in dieser Straße bleibt ungewiss, und die zeitliche Abwicklung der über das ganze Stadtgebiet verteilten Einsatzstrecken ist ebenfalls gefährdet.

Deswegen werden alle Autofahrer dringend gebeten, nicht nur Halte- und Parkverbote zu beachten, sondern das eigene Fahrzeug grundsätzlich so abzustellen, dass eine ausreichende Fahrspur für einen Lkw frei bleibt. Und dies auch im eigenen Interesse: Gerät das Streufahrzeug auf vereister Fahrbahn ins Schlingern, besteht die Gefahr, eines der abgestellten Autos zu touchieren. Mit wenig Aufwand und Voraussicht lässt sich also viel dazu beitragen, dass viele Straßen vom Winterdienst bedient werden können.

Informationsabend der Realschule Herzogenaurach

Für Eltern, die an einem Übertritt ihres Kindes in die 5. Jahrgangsstufe der Realschule interessiert sind, findet ein Informationsabend statt am Montag, 21. Januar 2019, um 19.00 Uhr in der Aula der Realschule, Burgstaller Weg 3.

Informiert wird über Bildungsweg und Fächerangebot der sechsstufigen Realschule, die Möglichkeiten des Übertritts sowie das Anmelde- und Aufnahmeverfahren. Auch in das Schulleben der Realschule und ihre Offene Ganztagsbetreuung wird ein kurzer Einblick gegeben. Schülerinnen und Schüler sind natürlich ebenfalls herzlich eingeladen. Tel. 09132 / 750390, www.realschule-herzogenaurach.de.

Informationsabend der Mittelschule Herzogenaurach

Für Eltern und Schüler der 4. Klassen, aber auch alle anderen interessierten Eltern, findet am Mittwoch, 23. Januar 2019, um 19.30 Uhr in der Mittelschule Herzogenaurach, Burgstaller Weg 16, ein Informationsabend statt.

Die Mittelschule Herzogenaurach stellt Konzepte und Erziehungsziele, mögliche Schulabschlüsse (qualifizierender Mittelschulabschluss, aber auch Mittlere Reife über die M-Klasse) und Ganztagesklassen vor (zwei Klassenlehrer pro Ganztagesklasse, kostenlose Hausaufgabenbetreuung in Kleingruppen durch die Klassenlehrer). Tel. 09132 / 7837-0, www.mittelschule-herzogenaurach.de.

Informationsabend des Gymnasiums Herzogenaurach

Das Gymnasium Herzogenaurach lädt alle Eltern und deren Kinder, die im nächsten Schuljahr an das Gymnasium übertreten wollen, zur Informationsveranstaltung und zum Schnuppernachmittag am Samstag, 23. Februar 2019, ab 15.00 Uhr im Burgstaller Weg 20 ein.

An diesem Nachmittag bietet das Gymnasium Eltern und Kindern die Möglichkeit, die Schule näher kennenzulernen. In einem Vortrag erhalten die Eltern alle wichtigen Informationen zum Übertritt und können sich über die Angebote und Räumlichkeiten des Gymnasiums in Führungen und Gesprächen an Thementischen informieren.

Beim gleichzeitig stattfindenden Schnuppernachmittag bekommen die Kinder die

Möglichkeit, das Schulhaus näher kennenzulernen und an einigen Schnupperstunden in verschiedenen Fächern teilzunehmen. Tel. 09132 / 771-0, www.gymnasium-herzogenaurach.de.

Informationsabend des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Herzogenaurach – Höchststadt a.d.A.

Die Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Herzogenaurach-Höchststadt laden ein zum Informationsabend.

Donnerstag, 24. Januar 2019, 18.30 Uhr, Aula des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums, Tilman-Riemenschneider-Str. 3, Höchststadt a.d.A., Tel. 09193 / 6352-0, www.sbs-hoechststadt.de.

Informationsabende an weiterführenden Schulen in Erlangen

Christian-Ernst-Gymnasium, Dienstag, 19. Februar 2019, 19.00 Uhr, Langemarckplatz 2, Tel. 09131 / 53303-0, www.ceg-erlangen.de;

Gymnasium Fridericianum, Samstag, 2. Februar 2019, 10.00 Uhr, Sebaldusstraße 37, Tel. 09131 / 34106, www.gymnasium-fridericianum.de;

Staatl. Fachoberschule, Montag, 4. Februar 2019, 19.00 Uhr, Redoutensaal, Theaterstr. 2, Tel. 09131 / 5067090, www.fosbos-erlangen.de;

Staatl. Berufsoberschule, Drausnickstr. 1c, Mittwoch, 6. Februar 2019, 19.00 Uhr, Schule, Raum K06/07, Tel. 09131 / 5067090, www.fosbos-erlangen.de.

Anmeldeschluss für KiTa-Jahr 2019/20

Die kath. KiTa-Verwaltung weist darauf hin, dass am Donnerstag, 31. Januar 2019, Anmeldeschluss für das KiTa-Jahr 2019/20 ist. Die Anmeldeformulare und weitere Informationen rund um die Anmeldung und Aufnahme sind zu finden auf www.pfarreiengemeinschaft-herzogenaurach.de/einrichtungen/kindertagesstaetten.

Die kath. Kindertagesstätten können nach telefonischer Voranmeldung besichtigt werden.

„hin&herzo-Projektpreis 2019“

- Jetzt schon bewerben!

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Veranstaltung „hin&herzo – Das Kulturfestival“ verleiht die Stadt Herzogenaurach im kommenden Jahr den hin&herzo-Projektpreis 2019.

Der „hin&herzo-Projektpreis“ soll künstlerische oder kulturelle Projekte würdigen, anerkennen und unterstützen. Er ist offen für alle Genres der Kunst und Kultur (Musik, Literatur, Bildende oder Darstellende Künste, Film und Medien, Performance, „Crossover“ usw.).

An dem Wettbewerb können **einzelne Personen oder Gruppen** teilnehmen. Für die Teilnahme muss das Projekt bis Freitag, 1. März 2019, bei der Stadt Herzogenaurach eingereicht werden. Dabei ist die Abgabe eines aussagekräftigen und anschaulichen Entwurfs, eine Zeichnung, ein Text (Prosa, Lyrik usw.) oder ein Modell ausreichend. Das Projekt muss das Thema des Festivals 2019 – „**PHANTASIE**“ – behandeln und durch den Künstler, die Künstlerin bzw. die teilnehmende Gruppe während des Festivals präsentiert werden.

Der „hin&herzo-Projektpreis“ ist mit **1.000 EUR** dotiert. Im Einzelfall wird entschieden, ob darüber hinaus bei einer künstlerischen Darbietung (z. B. bei Musik, Lesung o. Ä.) auf dem hin&herzo-Kulturfestival ein Honorar entrichtet wird. Über den Ankauf oder die Beauftragung zur Herstellung des Werkes, für das ein Entwurf bzw. Konzept eingereicht wurde, entscheidet der Kulturausschuss des Stadtrats. Der Preis ist nicht teilbar. Eine Altersgrenze ist nicht vorgesehen. Die Verleihung erfolgt im Rahmen von „hin&herzo – Das Kulturfestival“, das von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. September 2019, stattfinden wird.

Weitere Informationen bei der Stadt Herzogenaurach, Amt für Stadtmarketing und Kultur, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach.

E-Mail: kultur@herzogenaurach.de, Tel. 09132 / 901-120.

Bewerbungen bitte per Post oder E-Mail an die oben aufgeführte Adresse.



herzo

Sehnsuchtsland Italien Il Piemonte

Bildvortrag in leichtem Italienisch

Mittwoch, 23.01.2019 - 19.00 Uhr
im Raum vhs international, Zugang über Burgstaller Weg 2b

Entgelt 7,00 €

www.vhs-herzogenaurach.de



VOLKSHOCHSCHULE
HERZOGENAURACH

vhs Herzogenaurach sucht auf Honorarbasis

Kursleiter/-innen für Französisch

Sie haben

- fundierte Sprachkenntnisse in der Zielsprache oder sind Muttersprachler/-in.
- Spaß am Umgang mit Menschen, sind kommunikativ und können motivieren.
- gute Kenntnisse der Pädagogik und Didaktik der Erwachsenenbildung oder langjährige Unterrichtserfahrung oder sind bereit, sich fortzubilden.

eine/n Kursleiter/-in für den Schwimmstil Kraulen

Sie haben entsprechende Kenntnisse und Fähigkeiten (idealerweise Erfahrung als Schwimmlehrer/-in).

Die vhs Herzogenaurach freut sich auf Ihre Bewerbung und bietet Ihnen außerdem die Möglichkeit, Fortbildungsangebote des Bayerischen Volkshochschulverbandes zu nutzen.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte per E-Mail an vhs@herzogenaurach.de oder per Post an vhs Herzogenaurach, Badgasse 4, 91074 Herzogenaurach. Telefonische Auskünfte zu den Französischkursen erhalten Sie bei Dr. Fabienne Geißdörfer (Tel. 09132 / 901-324) und zu den Kraulkursen bei Oliver Kundler (Tel. 09132 / 901-323).

Treffen des „English Book Club“

The awesome, all-encompassing English Book Club in Stadtbücherei Herzogenaurach, where readers of everything from the classics to plays to non-fiction to modern humor and suspense meet to discuss and enjoy the written word, takes place every 6 weeks.

(Die Gespräche finden auf Englisch statt, flüssige Sprachkenntnisse sind aber nicht erforderlich. Somit sind auch Leser willkommen, die ihr englisches Sprachverständnis verbessern und trainieren möchten.)

Wednesday, 23 January 2019, 9.30 a. m.: „Fahrenheit 451“ by Ray Bradbury.

The January meeting will be at the Kunstraum, Langenzenner Str. 1 (behind Chillis Mexican Restaurant).

| ANZEIGE

Seminar: Obstgehölzpflege (Winterschnitt)

Das kostenlose Fortbildungsseminar für den Freizeitgartenbau in Gartenpflege (Theorie und Praxis) mit dem Schwerpunkt „Obstgehölzpflege“ (Winterschnitt) mit Baumwart Roger Beuchert findet am Freitag, 22. Februar 2019, ab 14.00 Uhr im Berufsbildungszentrum Herzogenaurach, Friedrich-Weiler-Platz 2, statt.

Die Anmeldung muss bis spätestens Dienstag, 15. Februar 2019, an den örtlichen Gartenbauverein bzw. an die Geschäftsstelle des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege (Fax und Tel. 09548 / 257 oder per E-Mail: info@gartenbauvereine-erh.de) erfolgen.

Neue Elektroladesäule am INA-Ring



Foto: Stadt

Die Herzo Werke haben im INA-Ring in Herzogenaurach eine neue öffentliche Ladesäule installiert, an der zwei Autos gleichzeitig mit 22 kW geladen werden können. Damit gibt es in Herzogenaurach derzeit fünf Standorte mit 10 Ladepunkten für E-Autos. In diesem Jahr investieren die Herzo Werke weiter in den Ausbau des Ladernetzes, so dass bis Jahresende an 15 Standorten 32 Ladepunkte für Autos und an drei Standorten 10 Ladepunkte für E-Bikes zur Verfügung stehen werden. Bis zum 1. Mai 2019 ist die Nutzung der Ladesäulen im Stadtgebiet noch kostenlos. Danach gilt der Tarif des Ladeverbands Franken, in dem sich neben den Städten Nürnberg, Erlangen und Fürth ca. 60 nordbayerische Städte zusammengeschlossen haben, um eine gemeinsame Ladeinfrastruktur aufzubauen.

Konzert mit der Federal Penguin Bigband

„Bigband-Musik ist das Größte, was der Jazz zu bieten hat“ – wer mag den 18 jungen Musikern des „Federal Penguin Summit“ (kurz: FPS Bigband) da schon widersprechen? Sie alle brennen für den Jazz, haben sich über das gemeinsame Musikstudium an Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz kennengelernt und verwenden ihre ganze Energie darauf, gemeinsam Musik zu machen – so auch Bandmitglied Lars Töpperwien, der Herzogenauracher Kulturförderpreisträger 2018. In diesem Jahr gehen die Musiker mit ihrem Projekt „FPS Bigband feat. Markus Harm & Alexander Bühl“ erstmals auf Tour durch ganz Deutschland und machen auch Station in Herzogenaurach. Ein spannender Abend mit Eigenkompositionen und Arrangements, die der Komponist, Arrangeur und Bandleader Alexander Bühl dem Ausnahmesolisten Markus Harm (Altsaxophon) und der Band auf den Leib geschrieben hat.

Samstag, 9. Februar 2019, 20.00 Uhr, Aula des Gymnasiums, Burgstaller Weg 20. Eintritt: VVK 11,00 EUR, AK 13,00 EUR; ermäßigt* VVK 8,00 EUR, AK 10,00 EUR

*Schüler/Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte mit B-Vermerk, Arbeitslose und Inhaber des Ausweises der Herzogenauracher Tafel sowie der Bayer. Ehrenamtskarte.

Die Tickets sind im Vorverkauf bei den Nordbayerischen Nachrichten (An der Schütt), bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen, online auf www.herzogenaurach.de und – umzugsbedingt **erst ab Montag, 28. Januar 2019, 10.00 Uhr** – in der Tourist Info, **Hauptstr. 34**, erhältlich. Weitere Informationen auf www.herzogenaurach.de oder unter Tel. 09132 / 901-120.



Januar bis September 2019

„Kultur Tipps“ neu erschienen

Das Programmheft „Kultur Tipps“ für den Zeitraum Januar bis August 2019 liegt in den Einrichtungen der Stadt Herzogenaurach aus und wird **ab Montag, 28. Januar 2019**, auch in der neu eröffneten Tourist Info, **Hauptstr. 34**, erhältlich sein.

Es bietet eine Übersicht über Ausstellungen, Stadtführungen, Konzerte etc. in Herzogenaurach. Das Programmheft steht auch als Download auf www.herzogenaurach.de zur Verfügung.

| ANZEIGE

Mikrozensus 2019 im Januar gestartet

Im Jahr 2019 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. Für die meisten Fragen des Mikrozensus besteht eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2019 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren

„Rettet die Bienen!“ von Donnerstag, 31. Januar bis Mittwoch, 13. Februar 2019

1. Die Stadt bildet einen Eintragungsbezirk. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Der Eintragungsraum befindet sich im Interims-Rathaus, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach, Bürgerbüro, 2. Stock, Zimmer 2.07.

Öffnungszeiten zu den allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 12.30 Uhr; Dienstag: 7.30 – 12.30 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten:

Donnerstag, 7. Februar 2019, 18.00 – 20.00 Uhr; Samstag, 9. Februar 2019, 10.00 – 12.00 Uhr

Der Zugang ist barrierefrei.




- Die Stimmberechtigten können sich in dem oben genannten Eintragungsraum der Stadt Herzogenaurach eintragen. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
- Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
- Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
- Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 13. November 2018 nach Art. 65 Landeswahlgesetz, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht.

Sie ist in der Stadtverwaltung im Interims-Rathaus, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach, Bürgerbüro, 2. Stock, Zimmer 2.07, während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Herzogenaurach, 17. Januar 2019

Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister

| ANZEIGE



metropolregion nürnberg
KOMMEN. STAUBEN. BLEIBEN.

Verbraucher
Service
Bayern

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT

ENERGIEBERATUNG FÜR HAUSHALTE DER STADT HERZOGENAURACH

JEDEN ERSTEN
DONNERSTAG
IM MONAT
14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach
- Beratungsgebühr: 5 Euro/30 Minuten
- Gebäude-Check am Wohnhaus möglich (20 Euro/2 Stunden)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-1274

Pflege- und Demenzberatung

Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchstadt, donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr, Rathaus, Zi. 0.017, Tel. 09193/5033191.

Abfallkalender für 2019 online

Die Abfuhrtermine für 2019 im Landkreis Erlangen-Höchstadt sind auf www.erlangen-hoechstadt.de/aktuelles/abfallkalender verfügbar.

Dort können Bürgerinnen und Bürger sich ihren persönlichen Jahreskalender nach Ort, Ortsteil und Abfallart erstellen und die Daten in ihre digitalen Kalender importieren oder auf dem Smartphone speichern.

Förderprogramm zur CO₂-Minderung im Gebäudebereich

Die Stadt Herzogenaurach fördert Neubau und Sanierung hocheffizienter Wohngebäude sowie weitere Maßnahmen zum Klimaschutz durch einen Zuschuss.

Gefördert werden:

1. Energieausweis mit Vor-Ort-Beratung in Verbindung mit Gebäudesanierungen (2,3,7)
2. Hocheffiziente Komplett-sanierungen KfW 85, 70, 55, 40
3. Gebäudesanierungen, Einzelmaßnahmen
4. Neubauten KfW 40 / Passivhaus
5. Stromsparberatung privater Haushalte
6. Solarthermie auf Bestandsgebäuden
7. Heizungsumstellungen von fossiler auf regenerative Energie oder Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz sowie Einbau von Lüftungsanlagen
8. Freiwillige Dachbegrünung

Informationen und Antragsunterlagen auf www.herzogenaurach.de, Stichwort: „CO₂-Minderung“, und im Umweltamt der Stadt unter Tel. 09132/901-246.

Agenda 21: AK „Mobilität und Verkehr“

Nächste Sitzung am Donnerstag, 24. Januar 2019, 18.00 Uhr, im Generationen.Zentrum, Erlanger Straße 16, 1. Stock, Raum 1.

Die Sitzung ist öffentlich. Neueinsteiger/-innen sind herzlich willkommen.

Nächste Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses

Am Mittwoch, 23. Januar 2019, findet um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Interims-Rathauses (Wiesengrund 1) eine Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses statt.

Die Tagesordnung ist auf www.herzogenaurach.de, Stichwort: „Bürgerinformationssystem“, abrufbar.

Hinweise und Informationen zur Räum- und Streupflicht

Bei Glatteis auf Gehwegen ist der Streupflichtige zum Schadenersatz verpflichtet, wenn es durch seine Nachlässigkeit zu einem Unfall kommt. Nach unserem Zivilrecht muss jeder, der für eine Gefahrenquelle verantwortlich ist, die notwendigen Vorkehrungen zum Schutze Dritter treffen. Die Stadt Herzogenaurach erinnert deshalb daran, dass den „Verkehrssicherungspflichtigen“ im Winter auch die Räum- und Streupflicht auf Gehwegen trifft.

Die Stadt hat diese Verpflichtung aufgrund einer Verordnung, die für das gesamte Stadtgebiet gilt (also auch für alle umliegenden Ortsteile), auf die Eigentümer der Grundstücke übertragen, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentlichen Straßen angrenzen oder von diesen über einen privaten Weg zugänglich sind.

Die Eigentümer bleiben auch verpflichtet, wenn sie ihre Aufgabe auf einen Mieter oder Hausverwalter vertraglich übertragen haben. Dies gilt jedenfalls für die Verpflichtung nach der Gemeindeverordnung und bei Verstoß gegen deren Bestimmungen.

Der Umfang der Räum- und Streupflicht bemisst sich nach den Erfordernissen, die zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz, insbesondere zur Sicherung des Verkehrs, notwendig sind. An Werktagen haben die Verpflichteten ab 7.00 Uhr und an Sonntagen ab 8.00 Uhr dafür Sorge zu tragen, dass nach einem Schneefall unverzüglich die Gehwege oder, wenn keine Gehwege

vorhanden sind, die von den Fußgängern benutzten Teile am Rand der öffentlichen Straße in der für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite (1 Meter) vom Schnee freigemacht werden.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie sie erforderlich sind. Entsprechendes gilt nach dem Einsetzen von Winterglätte. Hier haben die Verpflichteten unverzüglich die Gehwege oder öffentlichen Straßen in der erforderlichen Breite mit Sand oder sonstigen abstumpfenden Mitteln (nicht Asche, Schlacke oder ätzende Stoffe) zu bestreuen und gegebenenfalls Schnee- oder Eisplatten zu entfernen. Auch nach Eintritt der Dunkelheit müssen die dann noch begangenen Fußwege gestreut werden. Auch wenn Sie selbst problemlos auf verschneiten oder glatten Wegen gehen können – viele andere Menschen, ob jung oder alt, können es nicht.

Hinweis:

Der Schnee darf nicht auf die Fahrbahn geräumt werden. Insbesondere Zugänge zu Bushaltestellen dürfen nicht durch Schnee blockiert werden.



Engagier' dich Neues aus der Ehrenamtsbörse

Die Evangelisch-Lutherische Kirche Herzogenaurach sucht ab sofort Kreuzträger für Trauerfeiern.

Das vollständige Angebot sowie über 50 weitere Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren, sind auf www.herzogenaurach.de/ehrenamtsboerse zu finden.

Ehrenamt kann erfüllend sein!

| ANZEIGE

„Landkreishelden“ gesucht

Von Mittwoch, 22. bis Freitag, 25. Mai 2019, findet das Projekt „Landkreishelden – Engagiert in ERH“ im Landkreis Erlangen-Höchstadt statt. Drei Tage arbeiten Jugendliche ehrenamtlich in politischen, handwerklichen, sozialen, ökologischen oder inklusiven Projekten und präsentieren der Öffentlichkeit über Instagram, Snapchat und Co., was sie dabei leisten. Der Landkreis Erlangen-Höchstadt sucht dafür noch Jugendgruppen, -vereine, -verbände und -initiativen, die mitmachen möchten. Auch Träger, Einrichtungen, Organisationen und Gemeinden, die bei solchen Projekten „heldenhafte Unterstützung“ brauchen, sind gesucht.

Weitere Informationen und die Anmeldung auf www.landkreishelden-erh.de.

Die Stadt Herzogenaurach sucht für das Amt für Planung, Natur und Umwelt **zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen**



Stadtplaner (m/w/d)

Es handelt sich um eine **unbefristete Stelle in Vollzeit**.

Ihr Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Die Ausarbeitung von städtebaulichen Entwürfen, Rahmen- und Entwicklungsplänen;
- Erarbeitung, Koordinierung und Durchführung von Bauleitplanverfahren;
- Mitwirkung bei der Formulierung von Stellungnahmen zu überörtlichen Planverfahren und Planfeststellungsverfahren sowie beim Erlass von Ortsrecht;
- Bauberatung sowie die bau-/planungsrechtliche Beurteilung von Bauvorhaben;
- Mitwirkung bei der Vorbereitung von Beschlussvorlagen für Sitzungen städtischer Gremien.

Wir erwarten:

- Ein Studium mit Diplom- oder Bachelorabschluss der Fachrichtung Städtebau/Stadtplanung oder eine vergleichbare Ausbildung;
- Fundierte Kenntnisse des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts;
- Ein gutes Darstellungsvermögen sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit;
- Gute EDV-Kenntnisse (Office-Programm, CAD);
- Führerschein der Klasse B.

Berufserfahrung in den o. g. Aufgabengebieten und Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil.

Wir bieten:

- Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle berufliche Aufgabenstellung, verbunden mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung;
- Eine Vergütung entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung nach TVöD-VKA;
- Eine attraktive betriebliche Altersvorsorge.

Bitte bewerben Sie sich über www.mein-check-in.de/herzogenaurach bis spätestens **Montag, 4. Februar 2019**.

Für Ihre Bewerbung beachten Sie bitte auch die **allgemeinen Hinweise** unter www.herzogenaurach.de (Suche: „Stellenangebote“), die Bestandteil der Ausschreibung sind.



MUSIKSCHULE
HERZOGENAURACH

UMPS – United Music Power Session

Am Donnerstag, 31. Januar 2019, findet das beliebte Jazz-Rock-Pop-Konzert der Musikschüler/-innen um 19.30 Uhr im Musiksaal der Musikschule statt. Die Lehrkräfte der Fachgruppe, Roli Müller, Johannes Göller, Markus Rießbeck, Volkmar Studtrucker, Tilmann Uhl sowie Margit Denk und Uli Nix haben ein unterhaltsames Programm zusammengestellt. Es wird u. a. Jazz-Klaviertrios und Saxophonisten mit bekannten Jazz-Standards und das Ensemble „Sax mal anders“ geben. Der Eintritt ist frei.

Die Stadt Herzogenaurach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine**



Reinigungskraft (m/w/d)

Es handelt sich um eine **unbefristete Stelle in Teilzeit (90 Stunden monatlich)**.

Ihr Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Die tägliche Unterhaltsreinigung (z. B. von Klassenzimmern, Sanitäranlagen, Sozialräumen und Büros, einschl. Abfallentsorgung);
- Die periodische Reinigung von Fenstern, Türen, Fliesen, Schrankfronten, Teppichböden, Spezialböden und Schächten u. a. mit Reinigungsmaschinen etc.;
- Die Pflege der Reinigungsgeräte.

Wir erwarten:

- Eine selbstständige Bewältigung der übertragenen Aufgaben und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit;
- Körperliche Belastbarkeit;
- Führerschein der Klasse B.

Mehrfährige Berufserfahrung im Reinigungsbereich ist von Vorteil.

Wir bieten:

- Eine Vergütung entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung nach TVöD-VKA;
- Eine attraktive betriebliche Altersvorsorge.

Bitte bewerben Sie sich über www.mein-check-in.de/herzogenaurach bis spätestens **Montag, 28. Januar 2019**.

Für Ihre Bewerbung beachten Sie bitte auch die **allgemeinen Hinweise** unter www.herzogenaurach.de (Suche: „Stellenangebote“), die Bestandteil der Ausschreibung sind.





Das rabatz in der Erlanger Str. 56a hat montags, mittwochs und freitags ab 15.30 Uhr geöffnet (FreiRaum).

Das Programm wendet sich generell an Jugendliche ab 14 Jahren, Ausnahmen siehe jeweilige Ankündigung.

**Freitag, 18. Januar 2019:
Electro Rocket Vol. 1**

Für gute Musik der Genres Black, EDM und Charts sorgen DJ Finn Schaller, DJ FLX und DJ Schumi. 20.00 – 1.00 Uhr, Eintritt 3,00 EUR inkl. Special Drinks, ab 14 Jahren.

**Samstag, 19. Januar 2019:
Selbstverteidigungs-/Selbstbehauptungskurs für Mädchen**



Ein ganzer Tag zum Thema Selbstverteidigung. Dabei werden diverse Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungstechniken kennengelernt. Eine Kooperation mit dem Ju Jutsu Verein Herzogenaurach e. V., 9.00 – 16.00 Uhr, Sporthalle 2, Realschule Herzogenaurach, Teilnahmegebühr 20,00 EUR, Anmeldung auf www.herzogenaurach.feripro.de oder direkt im rabatz.

Montag, 21. Januar 2019: Muckibude

Bei den Dehn- und Kraftübungen ohne Geräte ist garantiert für jeden etwas dabei. Ab 16.00 Uhr. Und von 17.00 – 18.30 Uhr findet das **Smartphone-Projekt** statt. Wenn sich die Großeltern überlegen, ein Smartphone zu kaufen, oder Fragen zur Bedienung haben, können sie mit ihren Enkeln vorbeikommen und kostenfrei Antwort auf ihre Fragen erhalten.

Nachbarschaftshilfe durch HerzoTausch

Am Donnerstag, 24. Januar 2019, laden die ehrenamtlich tätigen „HerzoHeinzel-männchen“ ab 18.00 Uhr zur „Nachbarschaftshilfe durch HerzoTausch“ in den kleinen Saal des Martin-Luther-Hauses, Martin-Luther-Platz 2, ein.

Im Gegensatz zu üblichen Tauschbörsen können hier nicht nur Gegenstände getauscht werden, sondern auch persönliche Dienstleistungen und Hilfestellungen.



Soweit nicht anders angegeben:

Veranstaltungsort: Generationen.Zentrum, Erlanger Str. 16, **Anmeldung:** Tel. 09132/734170 oder www.herzogenaurach.feripro.de.

Frauenfrühstück

Am Freitag, 18. Januar 2019, sind Besucherinnen aller Altersstufen von 9.00 – 11.00 Uhr zum offenen Austausch beim Frühstück eingeladen. Dafür kann selbst etwas mitgebracht oder ein Unkostenbeitrag von 2,00 EUR geleistet werden. Anmeldung bis zum Vortag.

Kinderkino

Am Samstag, 19. Januar 2019, findet um 15.00 Uhr im Jugendhaus rabatz, Erlanger Straße 56a, wieder das Kinderkino ab 6 Jahren statt. Eintritt: 1,00 EUR.

Freie Plätze: Senioren-Tagesfahrt nach Amberg

Bei der Seniorentagesfahrt nach Amberg am Dienstag, 22. und Mittwoch, 23. Januar 2019, sind noch Plätze frei. Abfahrt ist um 10.00 Uhr, An der Schütt.

Die Anmeldung für die Fahrt ist nur gegen Barzahlung von 18,00 EUR bis spätestens Montag, 21. Januar 2019, 12.00 Uhr bei „Marcus Batz, Lotto-Tabak-Zeitschriften“, Erlanger Straße 2, möglich.

Informationen erteilen der Fahrtbegleiter Konrad Gumbmann unter Tel. 09132/5475 oder das Generationen.Zentrum.

Café am Nachmittag

Geselligkeit und lockere Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen, dazu laden die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Herzogenaurach und das Generationen.Zentrum am Donnerstag, 24. Januar 2019, von 13.00 – 16.00

Uhr herzlich ein. Neben der Bewirtung mit Köstlichkeiten warten interessante Vorträge, Bewegungseinheiten und jahreszeitliche Angebote.

Tanz am Nachmittag

Alle Interessierten der Generation 60plus sind am Donnerstag, 24. Januar 2019, herzlich zum Tanz am Nachmittag mit Kaffee und Kuchenbuffet eingeladen. Im Wechsel übernehmen verschiedene Künstler mit Mikrofon, Charme und guter Laune die musikalische Gestaltung.

15.00 Uhr, Saal des Pfarrzentrums St. Otto, Theodor-Heuss-Str. 14.

Kochlöffel – Gemeinsam kochen

Von kräftig-deftig über leicht und figurbewusst zu zuckersüß, die Geschmäcker sind verschieden. Am Freitag, 25. Januar 2019, wird von 10.00 – 14.00 Uhr gemeinsam gekocht, genascht und gequatscht. Eigene Rezeptvorschläge sind willkommen. Unkostenbeitrag 2,00 EUR. Anmeldung bis Freitag vorab.

Bunter Faschingsnachmittag für Senioren mit dem KCH

Für alle Interessierten der Generation 65plus am Sonntag, 3. Februar 2019, im Vereinshaus, Hintere Gasse 22.

Kostenlose Eintrittskarten gibt es ab der Saalöffnung um 13.00 Uhr, Beginn ist um 14.00 Uhr.

Das gut zweistündige Programm werden die Aktiven des Karnevalsclubs bestreiten.

Für das leibliche Wohl ist mit einem Angebot an Kaffee und Kuchen sowie sonstigen Getränken bestens gesorgt. Gehbehinderte Gäste, auch Rollstuhlfahrer, können von zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht werden. Anmeldung für diesen Service bis Donnerstag, 31. Januar 2019, 17.00 Uhr.

Bewegungskurs im Rahmen des GESTALT-Projektes – Körper, Geist und Seele in Bewegung

GESTALT steht dabei für ein ganzheitliches Bewegungsprogramm. Trainerin Dagmar Wegmann zeigt insgesamt zehn Interessierten, wie sie mit lockeren Gymnastikübungen Körper, Geist und Seele in Bewegung bringen.

Der Kurs richtet sich an alle ab 60+, die länger nicht oder nie sportlich aktiv waren, aktuell wenig Bewegung im Alltag haben und mit Schwung wieder Freizeitaktivitäten gestalten möchten.

Beginn: Donnerstag, 20. Februar 2019, 12 Termine, von 9.30 – 11.00 Uhr.

Teilnahmegebühr: 35,00 EUR. Anmeldung bis Montag, 4. Februar 2019.



Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



Polizei
Police
Police

Tel. 110



Feuerwehr
Fire department
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



Notarzt und Rettungsdienst **Tel. 112**
Krankentransport **Tel. 112**
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence



Giftnotruf Berlin **Tel. 030/19240**
Poison emergency number, Berlin /
Centre antipoison de Berlin



Ärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**
(bundesweit gebührenfrei)
Emergency medical service / Permanence médicale



Hilfe – Gewalt gegen Frauen Tel. 08000116016
Help – Violence against women
Aide – Violence envers les femmes

Erreichbarkeit:

Mo., Di. und Do. 18.00 – 8.00 Uhr Folgetag; Mi. 13.00 – Do. 8.00 Uhr; Fr. 13.00 – Mo. 8.00 Uhr; vom Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 8.00 Uhr.



Notdienste der HerzoWerke bei Störungen
Stand-by duty, HerzoWerke
Service d'urgence, HerzoWerke



Zahnärztlicher Notdienst
Dentist on duty / Dentiste de garde
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 19./20. Januar 2019:

Dr. Friedrich Kohlhase, Am Weißen Berg 12, Weisendorf,
Tel. 09135/8233
www.notdienst-zahn.de

Erdgasversorgung: Tel. 09132 / 904-53
Trinkwasserversorgung: Tel. 09132 / 904-54
Stromversorgung: Tel. 09132 / 904-55
Fernwärmeversorgung: Tel. 09132 / 904-56
Telekommunikationsdienste der Herzo Media:
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57



Apothekennotdienst
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde
Dienstbereitschaft: 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Do., 17.1.: Herz-Apotheke, Ohmstr. 6,
Tel. 09132 / 7415959
Fr., 18.1.: Kloster-Apotheke, Königstr. 10,
Aurachtal, Tel. 09132 / 62982
Sa., 19.1.: Lohhof-Apotheke, Schützengraben 62,
Tel. 09132 / 63283
So., 20.1.: Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 26,
Tel. 09132 / 5019
Mo., 21.1.: Stadt-Apotheke, Hauptstr. 36,
Tel. 09132 / 8000
Di., 22.1.: Sternen-Apotheke, Niederndorfer Hauptstr. 25,
Tel. 09132 / 7384083
Mi., 23.1.: Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23,
Tel. 09132 / 7384010
Do., 24.1.: Linden-Apotheke, Veitsbronner Str. 21,
Obermichelbach, Tel. 0911 / 97596600



Hospizverein Herzogenaurach e.V.
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr
info@hospizverein-herzogenaurach.de

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.

Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 14. – 28. Dezember 2018, und Reisepässe, die vom 3. – 13. Dezember 2018 beantragt worden sind, können **ab Dienstag, 22. Januar 2019, im Interims-Rathaus, Wiesengrund 1, Zi. 2.07**, abgeholt werden.

Ausweis-papiere müssen persönlich oder mit einer schriftlichen Vollmacht abgeholt werden (gilt auch für Ehegatten und Kinder ab 16). Diese vorgeschriebene Abholvollmacht für den neuen Personalausweis ist unter www.herzogenaurach.de, Stichwort „Ausweis- und Passdokumente“, zu finden bzw. im Bürgerbüro erhältlich. Der neue Personalausweis kann nur nach Erhalt des PIN-Briefes abgeholt werden. Bei der Abholung sind die alten Dokumente (Personalausweis/Reisepass) zwingend vorzulegen.

Bei Fragen zur Beantragung bzw. Abholung von Dokumenten stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros unter Tel. 09132 / 901-176 gerne zur Verfügung.



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach
V.i.S.d.P.: Dr. German Hacker, Erster Bürgermeister
Redaktion: Helmut Biehler, Brinja Goltz, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: amtsblatt@herzogenaurach.de
Druck und Verteilung: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Röntgenstr. 15, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132 / 78330